

'155` )Y)4362`

Frau
Elena Thanos
Sporenstr. 22
58644 Iserlohn

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht
Mein Zeichen: 511.X-Kundennummer. 355D096363
Bei jeder Antwort-brie angel:en)
BG-Nummer. 35502BG0021345

Name: **Frau Said**
Durchwahl: 02371 905 769
Telefax: 02371 905 910 829
E-Mail: Jobcenter-MK.Team-51@jobcenter-ge.de
Datum: 26. März 2013

Anhörung zum möglichen Eintritt einer Sanktion

Sehr geehrte Frau Thanos,

mit Schreiben vom 26. Februar 2013 wurden Sie zu dem Meldetermin von Herrn Eisel am 5. März 2013 eingeladen. Trotz schriftlicher Belehrung über die Rechtsfolgen oder deren Kenntnis sind Sie zu diesem Termin nicht erschienen.

Nach bisherigem Stand sind keine Gründe erkennbar, die dies rechtfertigen.

Es ist der tatsächliche Hergang der Ereignisse zu ermitteln.

Sie haben die Möglichkeit, sich dazu zu äußern (§ 24 Zehntes Buch Sozialgesetzbuch – SGB X). Bitte verwenden Sie hierfür den beigefügten Antwortvordruck.

Bitte beachten Sie:

Die Sanktion dauert grundsätzlich drei Monate and führt in Ihrem Fall voraussichtlich zu einer Minderung des Auszahlungsanspruchs in Höhe von 10 Prozent des maßgebenden Regelbedarfs.

Wird Ihr Auszahlungsanspruch um mehr als 30 Prozent gemindert, können Ihnen in angemessenem Umfang ergänzende Sachleistungen oder geldwerte Leistungen - insbesondere in Form von Lebensmittelgutscheinen - gewahrt werden.

Die beabsichtigte Minderung beträgt in Ihrem Fall 10 Prozent des maßgebenden Regelbedarfs. Ergänzende Sachleistungen können daher nicht erbracht werden.

2a31-43

-2

Postanschrift
Jobcenter Märkischer Kreis
Friedrichstr. 59/61
58636 Iserlohn

Bankverbindung
BA-Service-Haus
Bundesbank
BLZ 76000000
Kto.Nr. 76001617
BIC: MARKDEF1760
IBAN: DE50760000000076001617

Öffnungszeiten
Mo - Mi 7.30 - 12.30 Uhr
Do 7.30 - 18.00 Uhr
Fr 7.30 - 12.30 Uhr

Internet:
www.jobcenter-mk.de

Name, Vorname, Geburtsdatum

Thanos, Elena, geb. 03.08.1992

Kundennummer

355D096363

Nummer der Seckarftgerneinsehat

35502BG0021345

Jobcenter Markischer Kreis
Friedrichstr. 59/61
58636 Iserlohn

Erklärung zu Ihrem Anhorungsschreiben vom 26. März 2013

- ☐ Der aufgeführte Sachverhalt trifft zu.
- ☐ Zu dem genannten Sachverhalt möchte ich mich nicht äußern.
- ☐ Zu dem genannten Sachverhalt möchte ich mich wie folgt äußern. Schildern Sie bitte ausführlich ihre wichtigen Gründe. Sie können auch Gründe nennen, die nicht in direktem Zusammenhang mit dem erhobenen Vorwurf stehen (bitte ggf. Rückseite bzw. gesondertes Blatt verwenden und Nachweise beifügen):

Falls noch Rückfragen erforderlich sind,
bin ich telefonisch erreichbar unter der Nummer (Angabe freiwillig): _____

Mit freundlichen Grüßen

Ort, Datum

Unterschrift